
Subject: Kupfer soll besser wirken als Minox!

Posted by [Norwood-packet-das-an](#) on Fri, 02 Jan 2015 12:57:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was haltet Ihr davon?

https://translate.google.de/translate?sl=en&tl=de&js=y&prev=_t&hl=de&ie=UTF-8&u=http%3A%2F%2Fwww.folligen.com%2F&edit-text=

<http://translate.google.de/translate?hl=de&sl=en&u=https://www.truthinaging.com/review/how-copper-peptides-help-wrinkles-and-hair-growth&prev=search>

Subject: Aw: Kupfer soll besser wirken als Minox!

Posted by [Norwood-packet-das-an](#) on Fri, 02 Jan 2015 13:35:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Siehe Anhang..

Kupfer also DAS Allround-Talent gegen AGA?

Und falls ja: Topisch oder oral?

File Attachments

1) [kupfer.png](#), downloaded 511 times

Wie Copper Peptide (CPs) kann dazu beitragen, Haar-verdünnen und Verlust

Veränderungen im Zusammenhang mit Verdünnung und Verlust	LÖSUNGEN
1. DHT (Dihydrotestosteron) ist eine Anreicherung Schäden Follikel durch 5-alpha-Reduktase-Aktionen	Natürliche Kupferionen in beide potente Inhibitoren der 5-alpha-Reduktase-Hemmer, um DHT-Produktion blockieren. Sägepalme Öl und Beta-Sitosterol in auch DHT-Produktion hemmen.
2. Follikel Miniaturisierung produziert dünnes Haar	Copper Peptide erhöhen Follikelgröße und dies erzeugt dickeres Haar.
3. Die Follikel Zyklus von Anagen (wachsenden) zu Telogen (ruhende) verkürzt Herstellung kleiner Follikel	Copper Peptide erhöhen Follikel Zellproliferation und verringert den programmierten Zelltod von Follikeln (Apoptose).
4. Unzureichende Blutgefäße, um Nährstoffe zu den Follikel führen	Copper Peptide helfen, produzieren neue Kapillaren.
5. Die Entzündung um Follikel verursacht Schäden	Copper Peptide sind entzündungshemmende Mittel, die so potent wie Cortison (und andere Kortikosteroide) aber im Gegensatz zu Cortison, nicht die Haut schädigen können. Sie erhöhen Superoxiddismutase und Block Beschädigung durch Interleukin-1, TGF-beta 1 und reaktive Carbonylverbindungen.
6. Die subkutane Fetschicht durch Alterung	Copper Peptide erhöhen die subkutane Fettzellen werden mit großen, gesunden Haarfollikeln Bereitstellung von Nahrungsmittelhilfe an die Follikel verbunden.
7. Kopfhautschäden durch relaxers, Dauerwellen, Haarfärbemittel, seng Föhne und heißem Öl Behandlungen reduziert Haarwachstum	Copper Peptide helfen Reparatur Kopfhautschäden.
8. Haar schließlich Grautöne mit dem Alter	Copper Peptide liefern Kupfer, die Tyrosinase muss Melanin zu produzieren.

Subject: Aw: Kupfer soll besser wirken als Minox!

Posted by [Intoleranz1](#) on Tue, 27 Jan 2015 14:18:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Interessant. Testet das hier jemand?

Subject: Aw: Kupfer soll besser wirken als Minox!

Posted by [*Gelöscht - 07/2015*](#) on Tue, 27 Jan 2015 16:19:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nö, aber guckst du hier klick
inconclusive.

ich gehe bei AGA nach wie vor von einer genetischen Prädisposition aus-wie der Name auch schon sagt...

Subject: Aw: Kupfer soll besser wirken als Minox!

Posted by [PeterNorth](#) on Tue, 27 Jan 2015 20:42:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

haarfreund schrieb am Tue, 27 January 2015 17:19nö,aber guckst du hier klick
inconclusive.

ich gehe bei AGA nach wie vor von einer genetischen Prädisposition aus-wie der Name auch
schon sagt...

bei den kupferpreisen bleibe ich doch lieber bei minox...

Subject: Aw: Kupfer soll besser wirken als Minox!

Posted by [Gast](#) on Wed, 28 Jan 2015 21:39:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

PeterNorth schrieb am Tue, 27 January 2015 21:42haarfreund schrieb am Tue, 27 January 2015
17:19nö,aber guckst du hier klick
inconclusive.

ich gehe bei AGA nach wie vor von einer genetischen Prädisposition aus-wie der Name auch
schon sagt...

bei den kupferpreisen bleibe ich doch lieber bei minox...

<http://www.finanzen.net/rohstoffe/kupferpreis/euro>

Ich naja, geht noch.

Wobei ich inzwischen diese Wundermittelstories nicht mehr hören kann... ALLES hilft
mittlerweile gegen AGA und trotzdem haben wir weiterhin AGA.
